

Informationsblatt zur Art-Identifizierung

Verwechslungsgefahren bei Wespennestern

Bei Ausdruck im A4-Format sind die Insekten in Lebensgröße abgebildet.

Weitere Informationen und eine Meldeformular finden Sie im Internet:

http://inpn.mnhn.fr/espece/cd_nom/433589/tab/fiche



Im Frühjahr baut jede Königin ihr eigenes Nest, oft an einer geschützten Stelle. Die meisten Wespennester ähneln einer kleinen Kugel mit einem Durchmesser von 5 bis 10 cm und einer Öffnung an der Unterseite. Hornissenkolonien verlassen ihren Standort bereitwillig, wenn er sich als ungeeignet erweist (Platzmangel oder Unsicherheit).



Asiatische Hornisse, *Vespa velutina*

73 % in über 10 m hohen Bäumen
10 % in Gebäuden
3 % in Hecken
rund bis birnenförmig
kleine seitliche Öffnung
~ 60x80 cm



Europäische Hornisse, *Vespa crabro*

hohle Bäume, Schornsteine
selten im Freien
zylindrisch
große Öffnung an der Unterseite
~ 30x60 cm



Mittlere Wespe, *Dolichovespula media*

unter 2 m hohe Büsche
kegelförmig
kleine Öffnung am unteren Ende, ungleichmäßig geformt
~ 20x25 cm



Gemeine Wespe, *Vespula vulgaris*

am Boden, in abgegrenzten Hohlräumen
Hohlräume in Gebäuden
kegelförmig
kleine versteckte Öffnung an der Unterseite
~ 30x35 cm

(*V. germanica* baut etwas größere, graue Nester)

